

	<p>Objekt: Liegnitz und Brieg: Johann Christian</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18230901</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Büste des Johann Christian mit Mantel und im Harnisch nach rechts.
Rückseite: Dreifach behelmter quadrierter Wappenschild Niederschlesien und Glogau. Oben Adler in Pfauenrad. Unten beiderseits das Münzmeisterzeichen H-R (Hans Rieger).

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt
Maße: Gewicht: 24.29 g; Durchmesser: 44 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1621
	wer	Hans Rieger (um 1583-19.03.1653)
	wo	Schlesien
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Christian von Brieg (1591-1639)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Schreyer
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Christian von Brieg (1591-1639)

wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa
[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 7 Dukaten
- Gold
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Weltliche Fürsten

Literatur

- F. Friedensburg - H. Seger (Hrsg.), Schlesiens Münzen und Medaillen der neueren Zeit (1901) Nr. 1561 (dieses Stück)..